

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass das Kalibrierlaboratorium

Obering. Berg & Lukowiak GmbH
Löhner Straße 157, 32609 Hüllhorst

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 besitzt, Kalibrierungen in folgenden
Bereichen durchzuführen:

Elektrische Messgrößen:

Hochfrequenzmessgrößen:

- Antennenmessgrößen

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 15.08.2014 mit der
Akkreditierungsnummer D-K-12032-01 und ist gültig bis 14.08.2019. Sie besteht aus diesem Deckblatt,
der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 2 Seiten.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-K-12032-01-00**

Braunschweig, 15.08.2014

in Vertretung
Im Auftrag
Dr. Michael Wolf
Abteilungsleiter



Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Standort Berlin
Spittelmarkt 10
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main
Gartenstraße 6
60594 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Die auszugsweise Veröffentlichung der Akkreditierungsurkunde bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS). Ausgenommen davon ist die separate Weiterverbreitung des Deckblattes durch die umseitig genannte Konformitätsbewertungsstelle in unveränderter Form.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass sich die Akkreditierung auch auf Bereiche erstreckt, die über den durch die DAkKS bestätigten Akkreditierungsbereich hinausgehen.

Die Akkreditierung erfolgte gemäß des Gesetzes über die Akkreditierungsstelle (AkkStelleG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2625) sowie der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten (Abl. L 218 vom 9. Juli 2008, S. 30).

Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC). Die Unterzeichner dieser Abkommen erkennen ihre Akkreditierungen gegenseitig an.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: www.european-accreditation.org

ILAC: www.ilac.org

IAF: www.iaf.nu

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-12032-01-00

nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005

Gültigkeitsdauer: 15.08.2014 bis 14.08.2019 Ausstellungsdatum: 15.08.2014

Urkundeninhaber:

Obering. Berg & Lukowiak GmbH
Löhner Straße 157, 32609 Hüllhorst

Leiter: Frank Huncke
Stellvertreter: Dietrich Behrmann

Akkreditiert als Kalibrierlaboratorium seit: 30.08.2005

Elektrische Messgrößen:

Hochfrequenzmessgrößen:

- Antennenmessgrößen

Permanentes Laboratorium

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit ¹⁾	Bemerkungen
Antennenfaktor HF-Messantennen	(durch die normgemäßen Antennen vorgegeben)	30 MHz bis 1000 MHz 3-Antennen-Methode	1,0 dB	ANSI C63.5:2006
		30 MHz bis 1 GHz 3-Antennen-Methode	1,1 dB	CISPR 16-1-5: AMD 1 Ed. 1:2012 CISPR-A-644- CD:2006

Abkürzungen:

ANSI C 63.5: American National Standard for Electromagnetic Compatibility - Radiated Emission Measurements in Electromagnetic Interference (EMI) Control - Calibration and Qualification of Antennas (9 kHz to 40 GHz)

CISPR: International special committee on radio interference (organisation within the IEC that was established to consider protection of radio reception from interference)

CISPR 16-1-5: Specification for radio disturbance and immunity measuring apparatus and methods - Part 1-5: Radio disturbance and immunity measuring apparatus– Antenna calibration test sites for 30 MHz to 1000 MHz

16. Spezifikation für Funkstörungen und Störfestigkeitsmessgeräte und Methoden, Teil 1-5: Funkstörungen und Störfestigkeitsmessgeräte - Antennenkalibrierplätze für 30 MHz bis 1000 MHz

¹⁾ Die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten sind nach DAKKS-DKD-3 (EA-4/02) festgelegt. Diese sind erweiterte Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor $k = 2$. Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.